

# Konzeption der Logopädie - Praxis im „Haus für Kinder“

## Gliederung

### **1. Struktur und Rahmenbedingungen**

#### 1.1 Informationen zu

- Träger
- Zielgruppe
- Öffnungs- und Schließzeiten, Schließtage
- Therapeuten

#### 1.2 Unsere rechtlichen Aufträge

### **2. Orientierung und Prinzipien unseres Handelns**

#### 2.1 Unsere Philosophie

#### 2.2 Unsere Ausrichtung, Haltung und Rolle

### **3. Übergang des Kindes in die therapeutische Behandlung**

#### 3.1 Aufnahmebedingung

#### 3.2 Neuaufnahme

#### 3.3 Ablauf einer Therapieeinheit

### **4. Inhalte der therapeutischen Behandlung**

#### 4.1 Störungsbilder

#### 4.2 Befunderhebung

#### 4.3 Therapie

#### 4.4 Elternarbeit

### **5. Unsere Praxis**

#### 5.1 Unser Selbstverständnis als lernende Praxis

#### 5.2 Räumlichkeiten

### **6. So erreichen Sie uns**

## 1. Struktur und Rahmenbedingungen

### 1.1 Informationen zu

- Träger

Haus für Kinder  
Stahlwerk Annahütte gGmbH  
Max-Aicher-Allee 4  
83404 Ainring  
Tel.: +49 8654 779 7868  
www.hfk-sah.de

- Zielgruppe

Unsere logopädische Behandlung bezieht sich auf den Fachbereich Kindersprache und wendet sich an Kinder vom Kleinkind- bis ins Jugendalter. In erster Linie wollen wir den Kindern und Jugendlichen aus dem „Haus für Kinder“ eine angemessene Therapie während ihrer Betreuungszeit ermöglichen. Gerne nehmen wir aber auch Kinder aus externen Einrichtungen in unsere Praxis auf.

- Öffnungs- und Schließzeiten, Schließtage

In der Logopädie - Praxis im „Haus für Kinder“ können innerhalb der Öffnungszeiten, Montag bis Freitag von 8:00 bis 17:00 Uhr, mit uns persönlich Termine vereinbart werden. Gerne können Elterngespräche in einem für Sie passenden Zeitrahmen, festgelegt werden. Die feststehenden Schließtage im „Haus für Kinder“ betreffen auch unsere Praxis.

Daraus ergeben sich folgende Zeiten, in welchen wir geschlossen haben:

Sommerferien:	zwei Wochen; zweite und dritte Augustwoche
Herbstferien:	die Woche um Allerheiligen
Weihnachten:	erste Ferienwoche

Anfallende Schließzeiten durch Fortbildungen und Urlaub werden so früh wie möglich in der Terminplanung berücksichtigt.

- Therapeuten

In der Praxis für Logopädie im „Haus für Kinder“ sind derzeit zwei examinierte Logopädinnen in einer Vollzeit- und einer Teilzeitanstellung beschäftigt.

### 1.2 Unsere rechtlichen Aufträge

Unsere Praxis arbeitet nach rechtlichen Grundlagen:

- Logopädengesetz
- Sozialgesetzbuch V
  - >§ 32 Heilmittel
  - >§ 92 Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses
  - >§ 124 Zulassung
  - >§ 125 Rahmenempfehlungen und Verträge
- Hygieneschutzgesetz
- Datenschutzgesetz

## **2. Orientierung und Prinzipien unseres Handelns**

### **2.1 Unsere Philosophie**

In unserer Praxis für Logopädie steht das Kind mit seinem persönlichen Hintergrund und seinen umfassenden, individuellen Bedürfnissen im Mittelpunkt. Das Hervorheben persönlicher Stärken und die Berücksichtigung des persönlichen Umfeldes des heranwachsenden Menschen sind uns sehr wichtig. Während des Behandlungsprozesses setzen wir verschiedene Methoden und erprobte Behandlungskonzepte ein, um eine bestmögliche Verbesserung der Symptome herbeizuführen. Dabei betrachten wir den jungen Menschen als ganzheitliches Individuum, welcher in erster Linie mit Spaß und Freude zur Therapie kommen sollte. Uns ist es wichtig, das Selbstvertrauen durch Erfolgserlebnisse zu stärken, welche das Wohlbefinden im alltäglichen Leben verbessern können. Unsere Behandlungen sind geprägt von einem transparenten, respektvollen und freundlichen Miteinander. Die Fachkompetenz unseres Teams wird durch regelmäßige Teilnahme an internen und externen Fortbildungen stetig erweitert.

### **2.2 Unsere Ausrichtung, Haltung und Rolle**

Die Schwerpunkte im Bereich der Logopädie sind für uns:

- Ehrliche und wertschätzende Kommunikation mit Kindern, Angehörigen und dem interdisziplinären Team
- Nahe Zusammenarbeit mit den Eltern und Angehörigen des Kindes, weiteren Betreuungsstellen und mit dem interdisziplinären Team im „Haus für Kinder“ um eine adäquate Therapie für das Kind zu ermöglichen und somit das Wohlbefinden im Alltag der Familie zu stärken/verbessern.
- Aufbau einer tragenden, vertrauensvollen, wertschätzenden und ehrlichen Beziehung zu den Kindern
- Unser Fachpersonal garantiert durch eine stetige Fort- und Weiterbildung eine adäquate Diagnostik und Behandlung
- Ausführliche Dokumentationen, fundierte Beobachtungen und regelmäßige Analysegespräche im logopädischen und interdisziplinären Team
- Strikte Einhaltung der Datenschutzrichtlinien

## **3. Übergang des Kindes in die therapeutische Behandlung**

### **3.1 Aufnahmebedingung**

In der logopädischen Praxis im „Haus für Kinder“, kann jedes Kind aufgenommen werden, welches ein Rezept für Logopädie aufgrund einer Diagnose vom Arzt ausgestellt bekommt.

### **3.2 Neuaufnahme**

Nach der Terminvereinbarung mit einer Logopädin, findet als erster Termin ein Elterngespräch statt. In diesem Rahmen wird die Anamnese durchgeführt, wodurch die Therapeuten einen ersten Eindruck über die Gegebenheiten und Gewohnheiten im Alltag des Kindes gewinnen.

In der folgenden Einheit findet dann ein Erstgespräch mit dem Kind statt, um sich gegenseitig kennenzulernen und auch die Bedürfnisse des Kindes wahrzunehmen.

Aus der daraufhin folgenden Diagnostik, werden dann die individuellen Therapieinhalte abgeleitet.

### 3.3 Ablauf einer Therapieeinheit

Einleitungsphase:

- Aktuelles Befinden besprechen
- Reflektieren der therapeutischen Hausaufgaben

Arbeitsphase:

- Anhand von individuell abgestimmten Methoden und Konzepten wird an der Zielsetzung gearbeitet

Abschlussphase:

- Gemeinsame Reflexion der Therapieeinheit
- Aussicht auf die nächste Therapieeinheit geben
- Besprechen der Übungsaufgaben für Zuhause

Die Therapieeinheit dauert in der Regel 45 Minuten und findet je nach Verordnung des Arztes ein bis- zweimal die Woche statt.

## 4. Inhalte der therapeutischen Behandlung

### 4.1 Störungsbilder<sup>1</sup>

Behandelt werden u.a. Kinder mit:

- Sprachentwicklungsstörungen
  - Störungen des Lauterwerbs
  - Störungen des Wortschatzes
  - Störungen der Grammatik
  - Störungen des Textverständnisses und der Textproduktion
  - Pragmatischen Störungen
- Sprechstörungen
  - Artikulationsstörungen
  - Stottern
  - Poltern
  - kindlicher Sprechapraxie
  - verbaler Entwicklungsdyspraxie
- kindlichen Stimmstörungen (Dysphonie)
  - funktionell oder organisch bedingt
- kindlichen Schluckstörungen (Dysphagie)
  - orofazialen Störungen (myofunktionellen Störungen)
  - organisch bedingten Schluckstörungen
- komplexen Störungen
  - Autismus
  - Dysarthrie
  - Hörstörungen
  - Rhinophonie/lalie
  - Auditiver Verarbeitungs-und Wahrnehmungsstörung
  - Mutismus

<sup>1</sup> <https://www.dbl-ev.de/logopaedie/stoerungen-bei-kindern/stoerungsbereiche/>

## **4.2 Befunderhebung**

Anhand von Elternbefragungen, Beobachtungen im Freispiel und ausgewählten Diagnostikverfahren wird ein logopädischer Befund erstellt. Darin wird der aktuelle Stand in den Bereichen der Sprache (Lauterwerb, Wortschatz, Grammatik, Sprachverstehen, Kommunikation) erfasst. Aus diesem Befund werden die Inhalte für die darauffolgende Therapie abgeleitet.

## **4.3 Therapie**

Nach erfolgter Diagnostik werden die Therapieziele in den einzelnen Bereichen der Sprache festgelegt. Diese sind individuell auf das Kind abgestimmt. Im Therapieverlauf soll das Kind, unter Einbezug seiner persönlichen Ressourcen, die Möglichkeit bekommen, seine sprachlichen und kommunikativen Fähigkeiten zu verbessern. Das Verfassen von Berichten an den Arzt, in denen der Behandlungsstand aufgezeigt wird, ermöglicht die Beurteilung des aktuellen logopädischen Therapiebedarfs. Mit einer Folgeverordnung vom Arzt kann die Therapie weitergeführt werden. Hat das Kind die erwünschten und nötigen sprachlichen und kommunikativen Fähigkeiten erreicht, kann die Therapie abgeschlossen werden.

## **4.4 Elternarbeit**

Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist ein wichtiger Bestandteil der Therapie. Nach dem Erstgespräch werden die Eltern in regelmäßigen Gesprächen über den aktuellen Stand der Therapie informiert. Im Austausch können die Eltern aktuelle Themen aus dem Alltag zu Hause mitbringen, die in der Therapie aufgegriffen werden. Die mit dem Kind in der Therapie erarbeiteten Inhalte, sollten mit der Unterstützung der Eltern bestmöglich in den Alltag zu Hause integriert werden. Den Eltern werden Anregungen für die Förderung der sprachlichen Entwicklung zu Hause angeboten. Dadurch kann die elterliche Kompetenz weiter gestärkt und eine positive Kommunikation zwischen Eltern und Kind möglich werden. Bei Fragen und Wünschen können die Eltern jederzeit auf die Therapeuten zukommen.

## **5. Unsere Praxis**

### **5.1 Unser Selbstverständnis als lernende Praxis**

Um unseren Klienten die bestmögliche Therapie zu ermöglichen, sehen wir uns in einem stetigen Lernprozess. Mithilfe von Selbst- und Fremdreflexion sind wir stets darum bemüht, unsere Qualität zu optimieren. Hinzu kommen Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen, welche unserem Team immer die aktuellsten Therapieansätze und -konzepte nahebringen.

### **5.2 Räumlichkeiten**

Unsere Praxis setzt sich aus folgenden Räumlichkeiten zusammen:

- Zwei Therapieräume
- Kunst- und Handwerksraum
- Bewegungsraum
- Sanitärbereich
- Wartebereich

**6. So sind wir zu erreichen:**

Haus für Kinder Logopädie  
Stahlwerk Annahütte gGmbH  
Max-Aicher-Allee 4  
83404 Ainring - Hammerau  
Tel.: +49 8654 7771533  
Mail.: therapie@hfk-sah.de

Anfahrt:

Sie erreichen uns von Freilassing kommend über die Bundesstraße 20. In Hammerau (Ortsteil von Ainring) biegen Sie von der *Reichenhaller Straße* nach links in die beschilderte Werkseinfahrt des Stahlwerk Annahütte ab. Dort sehen Sie unsere Einrichtung auf der linken Seite.

Wenn Sie aus Richtung Piding über die Bundesstraße 20 kommen biegen Sie ebenfalls in Hammerau rechts auf das Werksgelände des Stahlwerk Annahütte. Die Einrichtung befindet sich auf der linken Seite.

